

Gehören Lehrer/innen zu den reichsten 10% in Deutschland?

Beitrag von „Seph“ vom 27. März 2021 08:00

[Zitat von Philio](#)

Uaaaaah, Reihenhaus... ganz sicher nicht. Sorry, ich hoffe, es fühlt sich jetzt niemand auf den Schlips getreten, aber das ist für mich der Inbegriff von Spiessigkeit. Never.

Auch wenn das sicher nicht meins ist: in manchen Gegenden ist das so ziemlich die einzig bezahlbare Option, wenn man im eigenen Haus leben möchte. Das gilt gerade für den urbanen Bereich. Wir hatten die Option Reihenhaus in der Stadt oder Einfamilienhaus im Speckgürtel und sind eher bei Letzterem, aber ich kann jeden gut verstehen, der lieber in der Stadt sein möchte und dann das Reihenhaus als Alternative zur Miete oder ETW zieht.